

Respiratorisches-Synzytial-Virus-Antikörper

Beyfortus® (Wirkstoff Nirsevimab)

Indikation

- Neugeborene, Säuglinge und Kleinkinder während ihrer ersten RSV-Saison
- Kinder bis zu 24 Monate während ihrer zweiten RSV-Saison, die anfällig für eine schwerwiegende RSV-Erkrankung bleiben

Die Stiko-Empfehlung

zur Prophylaxe mit Nirsevimab betrifft alle gesunden Neugeborenen und Säuglinge sowie Kinder mit bekannten Risikofaktoren für eine schwere RSV - Infektion, zum Beispiel Frühgeburtlichkeit oder schwere Herzfehler. Hier bietet Nirsevimab eine Alternative zur bisher gängigen Immunisierung mit Palivizumab.

Therapiehinweis zur wirtschaftlichen Verordnung

Der G-BA stellt im Therapiehinweis vom 1. August 2024 klar, dass der Einsatz bei Kindern mit einem Risiko für schwere Infektionsverläufe bis zum 2. Geburtstag in ihrer zweiten RSV-Saison wirtschaftlich ist:

- Kinder, die wegen bronchopulmonaler Dysplasie begleitende therapeutische Maßnahmen innerhalb der letzten 6 Monate vor Beginn der RSV-Saison benötigten (z.B. Sauerstoff, Steroide, Bronchodilatoren oder Diuretika).
- Kinder mit hämodynamisch relevanten Herzfehlern
- Kinder mit Trisomie 21

Klarstellung der KBV

Gesunde Kinder, die das erste Lebensjahr noch nicht vollendet haben, für die es aber die zweite RSV-Saison ist, sind zwar von der RSV-Prophylaxeverordnung umfasst, nicht jedoch von der Zulassung des Arzneimittels. **Demnach können für die kommende Saison 2024/2025 nur die ab April 2024 geborenen Kinder eine RSV-Prophylaxe mit Beyfortus® erhalten.**

Abrechnung

Verordnet wird auf **Muster 16 (Patientenindividuell)**, es gelten folgende **EBM-Ziffern** (einmal je Krankheitsfall):

- 01941 – Aufklärung und Beratung inklusive intramuskuläre Injektion – 75 Punkte
- 01942 – Zuschlag wird von der KVSH zugesetzt – 37 Punkte
- 01943 – Aufklärung und Beratung ohne nachfolgende Injektion – 32 Punkte

Diagnose

Zur Verschlüsselung empfehlen wir den ICD-10-Kode **Z29.8** – Sonstige näher bezeichnete prophylaktische Maßnahme.

Synagis® (Wirkstoff Palivizumab)

Indikation

Prävention von RSV-Erkrankungen die Krankenhausaufenthalte erforderlich machen, bei Kindern mit hohem Risiko für RSV-Erkrankungen:

- Kinder, die in der 35. Schwangerschaftswoche oder früher geboren wurden und zu Beginn der RSV-Saison jünger als 6 Monate sind. •
- Kinder unter 2 Jahren, die innerhalb der letzten 6 Monate wegen bronchopulmonaler Dysplasie behandelt wurden. •
- Kinder unter 2 Jahren mit hämodynamisch signifikanten angeborenen Herzfehlern.

Verordnungsinformation der KVSH vom September 2024

Ansprechpartner: Ellen Roy Tel. 04551 883 931

Cornelius Aust Tel. 04551 883 351

Die gegen das F-Protein des RSV gerichteten Antikörper sind für Erwachsene nicht zugelassen.

Quellen: [KBV September 2024](#) [RKI 2024](#) [BMG September 2024](#) [G-BA August 2024](#)
[Newsletter KVSH](#)